

# Deutscher Sozialpreis 2010

## Medienpreis der Freien Wohlfahrtspflege

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) verleiht seit 1971 jährlich den Deutschen Sozialpreis für herausragende Arbeiten zu sozialen Themen. Dabei steht die Wirkung auf das gesellschaftliche Bewusstsein im Mittelpunkt. Ausgezeichnet werden Beiträge in den Sparten Print, Hörfunk und Fernsehen, die sich mit den besonderen Situationen oder Problemen Notleidender oder sozial benachteiligter Menschen in Deutschland auseinandersetzen. Der Preis ist mit insgesamt **15.000 Euro** dotiert und gehört zu den vierzig wichtigsten Journalistenpreisen in Deutschland.

### Sonderpreis des BMAS „Wege aus der Armut“

Der Deutsche Sozialpreis wird in diesem Jahr einmalig um einen Sonderpreis für den journalistischen Nachwuchs (Altersbegrenzung bis 30 Jahre) ergänzt. Im Rahmen des Europäischen Jahres zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung sollen Beiträge von angehenden Journalisten (Volontärinnen und Volontäre sowie Schülerinnen und Schüler von Journalistenschulen) ausgezeichnet werden, die sich mit dem Thema auseinandersetzen und Wege zur Bewältigung aufzeigen. Der Preis wird vom **Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)** gestiftet und ist mit insgesamt **5.000 Euro** dotiert. Details unter [www.bagfw.de](http://www.bagfw.de).

### Teilnahmebedingungen

- Zugelassen sind Print-, Hörfunk- und Fernsehbeiträge, die im Jahr 2009 erstmals in allgemein zugänglichen Medien veröffentlicht wurden und über den bloßen Nachrichtenwert hinausgehen.
- Für den Sonderpreis gilt: Zugelassen sind veröffentlichte Beiträge sowie unveröffentlichte Arbeiten im Rahmen der Ausbildung. Unveröffentlichten Arbeiten muss eine entsprechende schriftliche Bestätigung der Ausbildungsstelle beigelegt werden.
- Ausgeschlossen sind wissenschaftliche oder fiktionale Beiträge, die Fachpresse sowie Gesprächsrunden.
- Jeder Autor kann bis zu drei thematisch abgegrenzte Beiträge einreichen. Bei Serien muss gekennzeichnet sein, welche zwei Beiträge schwerpunktmäßig zur Beurteilung herangezogen werden sollen.
- Bewerbungen müssen vollständig **unter Berücksichtigung des jeweiligen Formblattes (Sparte Print, Hörfunk oder Fernsehen bzw. Kategorie Sonderpreis)** eingereicht werden. Eingangsbestätigungen können nur per E-Mail verschickt werden. Für die Rücksendung der Unterlagen bitten wir um entsprechende Frankierungen.



### Einsendeschluss:

**Deutscher Sozialpreis  
1. März 2010**

**Sonderpreis des BMAS  
„Wege aus der Armut“  
31. März 2010**

Zur Bewerbung kann das entsprechende Formblatt abgerufen werden unter:  
**[www.bagfw.de](http://www.bagfw.de)**  
**Deutscher Sozialpreis**  
oder unter: **030 / 240 89 121**

Vollständige Unterlagen bitte an folgende Adresse:

**Bundesarbeitsgemeinschaft  
der Freien Wohlfahrtspflege**  
– Deutscher Sozialpreis –  
Oranienburger Straße 13– 14  
10178 Berlin





## Anmeldung zum Wettbewerb

### DEUTSCHER SOZIALPREIS 2010 - SONDERPREIS -

Nachwuchsmedienpreis des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) in Kooperation mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW)

Unterlagen direkt an:

Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Freien Wohlfahrtspflege  
- Deutscher Sozialpreis -  
Oranienburger Str. 13/14  
10178 Berlin

**Einsendeschluss:  
31. März 2010**

Veröffentlicht in

Medium/ Programm/ Sender

Datum

Unveröffentlicht

(Bescheinigung der Ausbildungsstätte beifügen)

Titel des Beitrages

Autor/in

Alter

Telefon

E-Mail

Redaktion/ Ausbildungsstätte

Telefon

E-Mail

#### Beizufügen sind:

- 3 Kopien** einer kurzen inhaltlichen Zusammenfassung
  - 3 Kopien** einer kurzen Begründung für die Einreichung zum Sonderpreis des Deutschen Sozialpreises/ Rahmen der Erarbeitung des Beitrages
  - bei unveröffentlichten Beiträgen **Bescheinigung der Ausbildungsstätte**
  - 3 Exemplare** des Manuskriptes (O-Töne)
  - 3 (Beleg)exemplare** des Beitrages (VHS, DVD)
- Bitte die Speichermedien gut lesbar und korrekt beschriften! -

Datum/ Unterschrift